

**Fachspezifischer Anhang zur Ordnung für die Prüfung
im lehramtsbezogenen Masterstudiengang
an der Johannes Gutenberg-Universität Mainz:
Evangelische Religionslehre (M.Ed.)
und
Modulplan**

(Stand 2020)

A. Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen

1. Nachweis fachspezifischer Sprachkenntnisse

Das Studium des Faches „Evangelische Religionslehre“ für das Lehramt an Gymnasien erfordert vertiefte Kenntnisse in Latein (Latinum), Griechisch (Graecum) und Grundwissen zum biblischen Hebräisch. Der Nachweis erfolgt durch die Vorlage von Zeugnissen.

Absolventen des B. Ed. Evangelische Religionslehre der Johannes Gutenberg-Universität Mainz haben diese Sprachkenntnisse im Rahmen ihres Studiums erworben.

1.1 Modulprüfungen

- Für die Abfassung der Hausarbeiten steht ein Zeitraum von bis zu vier Wochen zur Verfügung.
- *Mündliche Ergänzungsprüfung im Falle des dritten Nichtbestehens (gemäß § 13 Abs. 5):* Wenn die Hausarbeit dreimal nicht bestanden wurde, findet eine mündliche Ergänzungsprüfung im zeitlichen Umfang von 20 Minuten statt.
- Bitte beachten Sie, dass zu den Anmeldungen der mündlichen Prüfungen im MED **zusätzlich zur Prüfungsanmeldung das Anmeldeformular im Studienbüro abzugeben ist.** Siehe: <https://www.ev.theologie.uni-mainz.de/studienbuero/pruefungen/>.

2. Nachweis besonderer Vorbildung oder Tätigkeit oder Bestehen einer Eignungsprüfung

Keine

**Meldung zur mündlichen Prüfung im Studiengang M.Ed.
Evangelische Religionslehre
(vorzulegen im Studienbüro Evangelische Theologie)**

Sehr geehrte Studierende,

Bitte füllen Sie die Anmeldung zur mündlichen Prüfung (<https://www.ev.theologie.uni-mainz.de/studienbuero/pruefungen/>) vollständig aus und geben diese innerhalb der Prüfungsanmeldephase im Studienbüro ab. Eine verspätete Abgabe des Meldebogens kann zum Ausschluss von der Prüfung führen.

Bitte beachten Sie, dass diese Anmeldung nur der Konkretisierung Ihrer Prüfungsgestaltung dient. Dies ist **KEIN ERSATZ für die Prüfungsanmeldung über Jogustine**. *Ohne eine Prüfungsanmeldung in Jogustine können keine Prüfungen abgelegt werden bzw. sind abgelegte Prüfungen nicht gültig!*

B. Modularisierter Studienverlauf

1. Studienvolumen

1.1. Studium als erstes oder zweites Fach

Im Verlauf des Studiums ist an Pflicht- und Wahlpflichtveranstaltungen in folgendem zeitlichen Gesamtumfang teilzunehmen:

Gesamtumfang: 26 SWS, davon

Pflichtveranstaltungen: 20 SWS

Wahlpflichtveranstaltungen: 6 SWS

1.2. Studium als nichtkünstlerisches Zweitfach

Gesamtumfang: 8 SWS, davon

Pflichtveranstaltungen: 8 SWS

Wahlpflichtveranstaltungen: 0 SWS

2. Modulplan

Die näheren Einzelheiten zu den Modulen finden sich im jeweils gültigen Modulhandbuch des Fachs.

2.1. Studium als erstes oder zweites Fach

Das Studium gliedert sich in die folgenden Pflicht- und Wahlpflichtmodule:

2.1.1 LM-9: Ethik, Gesellschaft, Kirche

2.1.2. LM-10: Gott, Jesus Christus, Glaube

2.1.3. LM-11: Lebenswelt, Kultur, Bildung

„LM-9: Ethik, Gesellschaft, Kirche (14 LP)

Ethik, Gesellschaft, Kirche							
LM-9	Lehrveranstaltung	Art	Regelsemester Studienbeginn WiSe (SoSe)	Ver- pflich- tungs- grad	SWS	LP	
A	Systematische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kir- che	S	1.	P	2	4	
B	Kirchengeschichte: Ethik, Gesellschaft, Kirche	S	1.	P	2	4	
C	Kirchengeschichte: Ethik, Gesellschaft, Kirche	V	2. (1.)	P	4	4	
D	Systematische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kir- che	V	2. (1.)	WP	2	2	
E	Praktische Theologie: Ethik, Gesellschaft, Kir- che	V	1. (2.)	WP	2	2	
Modulprüfung		<ul style="list-style-type: none"> • Eine Hausarbeit im Anschluss an eines der Se- minare LM-9A oder LM-9B. <p><i>oder</i></p> <ul style="list-style-type: none"> • Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen des Mo- duls aus verschiedenen Fächern (ST = LM- 9A/LM-9D, KG = LM-9B/LM-9C, PT = LM-9E). 					
Gesamt					10	14	
Sonstiges		<p>Die im Modul LM-9 nicht gewählte Prüfungsform, muss im Modul LM-11 gewählt werden.</p> <p>Die Studierenden belegen entweder die Vorlesung LM-9D oder die Vorlesung LM-9E</p>					

LM-10: Gott, Jesus Christus, Glaube (14 LP)

Gott, Jesus Christus, Glaube							
LM-10	Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter Studienbeginn WiSe (SoSe)	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	
A	Altes Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	2.	P	2	4	
B	Neues Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	3. (2.)	P	2	4	
C	Praktische Theologie: Gott, Jesus Christus, Glaube	S	2.	P	2	4	
D	Altes Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	V	3. (2.)	WP	2	2	
E	Neues Testament: Gott, Jesus Christus, Glaube	V	2. (3.)	WP	2	2	
Modulprüfung		Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen aus verschiedenen Fächern (AT = LM-10A/LM-10D, NT = LM-10B/LM-10E, PT = LM-10C).					
Gesamt					8	14	
Sonstiges		Die Studierenden belegen entweder die Vorlesung LM-10D oder die Vorlesung LM-10E					

LM-11: Lebenswelt, Kultur, Bildung (14 LP)

Lebenswelt, Kultur, Bildung							
LM-11	Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter Studienbe- ginn WiSe (SoSe)	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	
A	Bibeldidaktik [FD]	S	3. (4.)	P	2	4	
B	Fachdidaktik und Religionspädagogik [FD]	S	4. (3.)	P	2	4	
C	Religionswissen- schaft/Judaistik: Lebenswelt, Kultur, Bildung	V	4.	P	2	2	
D	Religionswissen- schaft/Judaistik: Lebenswelt, Kultur, Bildung	S	3. (4.)	WP	2	4	
E	Praktische Theo- logie: Lebenswelt, Kultur, Bildung	S	4. (3.)	WP	2	4	
F	Lebenswelt, Kultur Bildung unter As- pekten der Theo- logiegeschichte	S	4. (3.)	WP	2	4	
Modulprüfung		<ul style="list-style-type: none"> • Eine Hausarbeit im Anschluss an eines der Seminare LM-11A, LM-11B, LM-11D, LM-11E oder LM-11F. <i>oder</i> • Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten zu zwei Lehrveranstaltungen des Moduls aus verschiedenen Fächern (FD = LM-11A/LM-11B, RW/Judaistik = LM-11C/LM-11D, PT = LM-11E, KG = LM-11F). 					
Gesamt					8	14	
Sonstiges		<p>Die im Modul LM-11 nicht gewählte Prüfungsform, muss im Modul LM-9 gewählt werden</p> <p>Die Studierenden belegen entweder das Seminar LM-11D, LM-11E oder das Seminar LM-11F.</p>					

2.2 Evangelische Religionslehre als nicht künstlerisches Zweifach

Vertiefung Fachwissenschaft und Fachdidaktik							
	Lehrveranstaltung	Art	Regelsemes- ter	Verpflich- tungsgrad	SWS	LP	
A	Eine Vorlesung aus dem Modul LM-9 - LM-11	V	1.	P	2	3	
B	Ein Seminar aus den Modulen LM-9 – LM-11	S	1.	P	2	4	
C	Bibeldidaktik (= LM-11A)	S	2.	P	2	4	
D	Fachdidaktik und Religi- ons-pädagogik (= LM-11B)	S	3.	P	2	4	
Modulprüfung		Eine mündliche Prüfung im zeitlichen Umfang von 30 Minuten über die ausgewählte Vorlesung aus dem Mo- dul LM-9, LM-10 oder LM-11.					
Gesamt					8	15	

ANSPRECHPARTNERINNEN

Prüfungsverwaltung:

Jutta Nennstiel

Sprechzeiten: Mo, Di, Do und Fr jeweils 8-11 Uhr

Raum 00-206

Lehrveranstaltungsmanagement

und

Studienberatung:

Nike Klostermann

Sprechzeiten: Mo-Di 10-12 Uhr, Mi 12-14 Uhr u. n.V.

Raum 00-212

Legende:

AT	=	Altes Testament
FD	=	Fachdidaktik
KG	=	Kirchengeschichte
LP	=	Leistungspunkt(e)
MP	=	Modulprüfung
NT	=	Neues Testament
P	=	Pflichtveranstaltung
PS	=	Proseminar
PT	=	Praktische Theologie
RU	=	Religionsunterricht
RW	=	Religionswissenschaft
S	=	Seminar
SL	=	Studienleistung
ST	=	Systematische Theologie
SWS	=	Semesterwochenstunden
Ü	=	Übung
V	=	Vorlesung
WP	=	Wahlpflichtveranstaltung